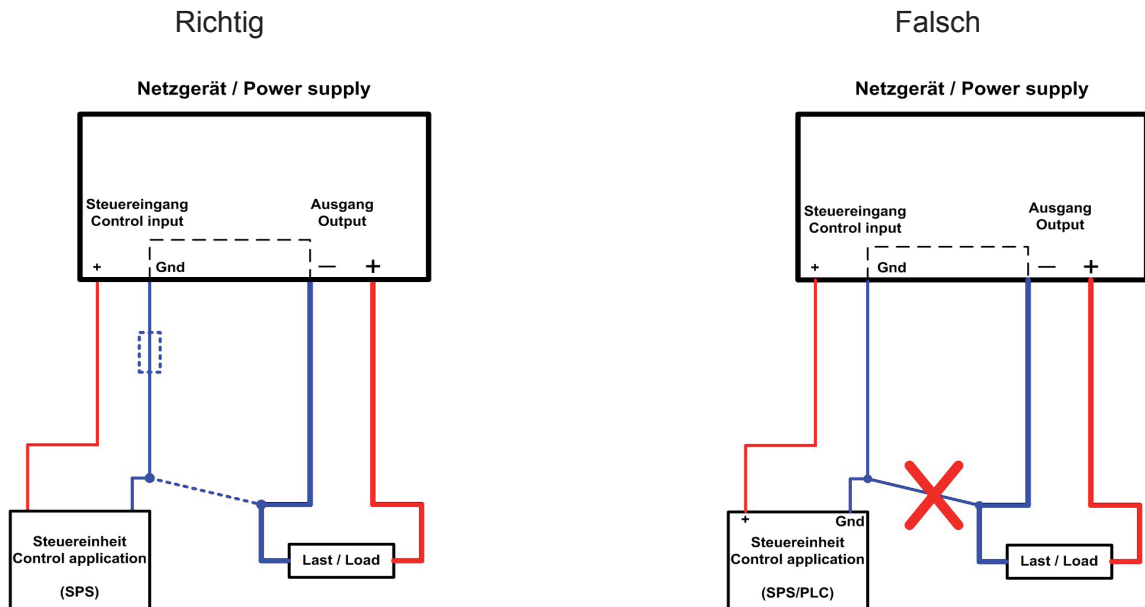
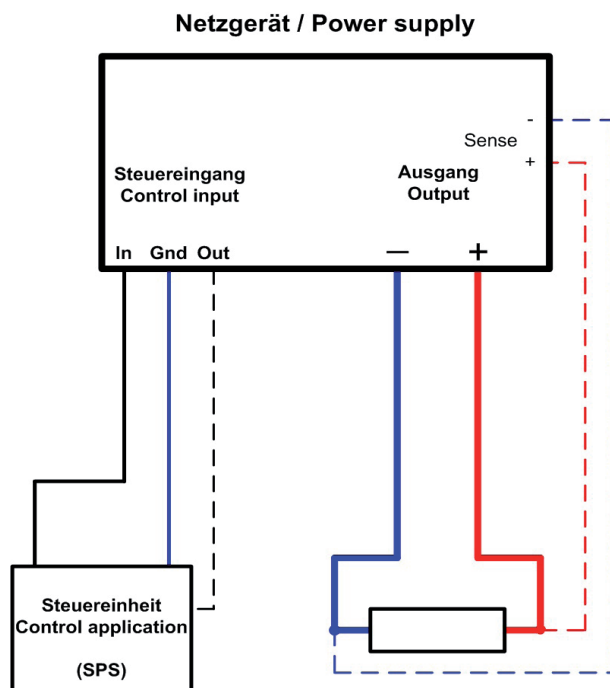


Wichtiger Hinweis

Achtung! Die Signalmasse (AGND/DGND) an der analogen Schnittstelle und der Minus-Ausgang (-) sind intern miteinander verbunden. Wenn die Masse am Gerät oder an einer externen Applikation, z. B. eine Steuereinheit (SPS) verbunden werden, so darf der Minus-Ausgang nicht von der Last getrennt werden, da der Laststrom sonst über die Signalmasse fließt und zur Zerstörung des Gerätes führt. Das kann verhindert werden, indem die Masse entweder nicht mit dem Minus-Ausgang verbunden oder in die Signalmasseleitung (AGND, DGND oder beide) eine Sicherung von z. B. 100mA eingefügt wird.

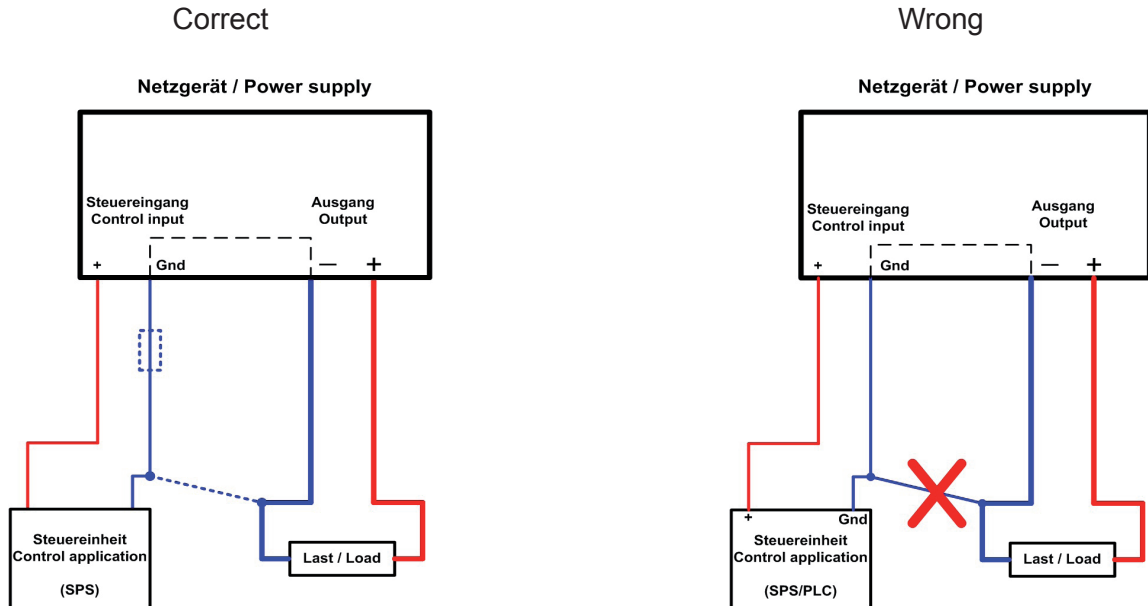


Um die Spannung an der Last zu messen, wird „Remote sense“ verdrahtet und aktiviert. Der Meßausgang UMON, für den Istwert der Spannung, repräsentiert dann den Spannungswert an der Last und kann mit der Steuerapplikation erfaßt und gemessen werden. Dies verhindert, daß Laststrom über eine der Steuer- bzw. Lastleitungen fließt.



Important note

Important! The signal ground (AGND/DGND) of the analogue interface and the minus (-) output are internally connected. When connecting the signals ground to the minus output either on the device or on an external application, like a control unit (e.g. PLC) and the connection between minus output and load is interrupted, the load current will flow through the signal ground and damage the device. In order to avoid this, either don't connect signal ground to minus output or insert a fuse of approx. 100mA into AGND, DGND or both lines.



In order to measure the voltage at the load, use and wire the „Remote sense“ feature. The actual value output UMON, represents the voltage on the load and can be wired with the control application to measure the voltage. This prevents the current flowing via the control resp. measure lines.

